

Wedekind, Frank: Modernes Mädchen (1891)

- 1 Das ist einfach wundervoll
- 2 In unsern Tagen,
- 3 Daß man wieder tanzen soll,
- 4 Nicht nur sich plagen!

- 5 Früher bei der Handarbeit
- 6 Die schweren Glieder;
- 7 Heut streckt man sich immer wieder
- 8 Recht lang und breit.

- 9 Ging sonst ein Mädchen schwärmen,
- 10 Was gab's für ein Geschrei,
- 11 Ein Härmen, ein Lärmen,
- 12 Als wär's mit ihr vorbei.

- 13 Wenn heut die Pauken dröhnen,
- 14 Dann tanzt das Mädchen nackt.
- 15 Die Schönen gewöhnen
- 16 Sich dran in jedem Takt.

- 17 Weil kein Weib edlere Waffen hat
- 18 Im Kampf um irdisches Glück,
- 19 Als wie sie der Himmel geschaffen hat
- 20 Als höchstes Meisterstück.

- 21 Wenn's der Teufel auch streng betreibt,
- 22 Daß man zimperlich zu Hause bleibt,
- 23 Rastlos stürmen doch Weib und Welt
- 24 Immer vorwärts, wie's Gott gefällt.

- 25 Denn die Welt wie das Weib zeigt ganz
- 26 Die gleiche höchste Präponderanz
- 27 Zum Tanz.

(Textopus: Modernes Mädchen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42245>)